

RAHMENINFORMATIONEN

Datum	Donnerstag, 26. September 2019, 13.00–17.30 Uhr
Ort	Sanatorium Kilchberg, Alte Landstrasse 70
Anmeldung	Bis am 19. September 2019 per Anmeldekarte oder via E-Mail: veranstaltungen@sanatorium-kilchberg.ch
Kosten	CHF 100.–, SGSP Mitarbeiter CHF 80.–, IV-Bezüger CHF 15.–, für Mitarbeitende des Sanatorium Kilchberg ist die Veranstaltung kostenlos.
Auskunft	Frau Michelle Pfeiffer Telefon +41 44 716 42 31 veranstaltungen@sanatorium-kilchberg.ch

VERKEHRSVERBINDUNGEN

Bus	Ab Zürich Hauptbahnhof mit Tram Nr. 11 bis Bürkliplatz, ab Bürkliplatz Bus Nr. 161 nach Kilchberg (Haltestelle Sanatorium Kilchberg).
Bahn	S8 und S24 ab Zürich Hauptbahnhof bis Bahnhof Kilchberg.
Fussweg	Bahnhof Kilchberg–Sanatorium: ca. 15 Minuten.
Parkplätze	Nur beschränkt im Klinik-Parkhaus vorhanden. Benutzen Sie vorzugsweise die öffentlichen Verkehrsmittel.

Sanatorium Kilchberg AGAlte Landstrasse 70
CH-8802 KilchbergTelefon +41 44 716 42 42
Telefax +41 44 716 42 14info@sanatorium-kilchberg.ch
www.sanatorium-kilchberg.ch

7. Kilchberger Psychiatrienachmittag

PRÄVENTION VON SUIZID – AUS SICHT BETROFFENER, FACHPERSONEN UND POLITIK

Donnerstag, 26. September 2019

7. Kilchberger Psychiatrienachmittag

PRÄVENTION VON SUIZID – AUS SICHT BETROFFENER, FACHPERSONEN UND POLITIK

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Kolleginnen und Kollegen

«Angesichts intensivem und unabwendbarem Leiden ist der Suizidakt nicht irrational. Es ist nur für diejenigen irrational, die außerhalb davon stehen». *Henry A. Murray, 1981*

In der Schweiz sterben zwei bis drei Menschen pro Tag durch einen Suizid, nach Suizidversuchen werden ca. 25 Personen täglich medizinisch betreut, wobei die Dunkelziffer deutlich höher liegt.

Die Psychiatrie ist von diesem Phänomen im Besonderen betroffen, da Menschen nach einem Suizidversuch oftmals in die Psychiatrie eingewiesen werden und gleichzeitig das Risiko für Suizid bei Personen mit psychischen Beeinträchtigungen um ein Vielfaches höher liegt.

Suizidpräventionsprogramme werden auf unterschiedlichen Gesellschaftsebenen lanciert. In der jüngeren Vergangenheit der Schweiz wird dem Gesellschaftsphänomen Suizid vermehrt Aufmerksamkeit gewidmet. So werden kantonale und nationale Suizidpräventionsprogramme u.a. auch mit Fokus auf die psychiatrische Dienstleistung mit dem Ziel lanciert, die Suizidraten zu senken und den Betroffenen und Risikogruppen optimale Hilfe und Unterstützung anzubieten. Mit einem Blick über die Grenzen ins benachbarte Österreich und nach Deutschland wollen wir die Entwicklungen und Erfahrungen zum Thema komplettieren.

Wir freuen uns auf einen spannenden Nachmittag und Sie bei uns begrüßen zu dürfen.



Harald Müller, MSc. OD
Pflegedirektor



Dr. med. Robert Maier
Chefarzt



Dr. med. Walter Gekle
Präsident SGSP Deutschschweizer Sektion



Dr. rer. medic. Gianfranco Zuaboni
Leiter Pflegeentwicklung, SGSP Vizepräsident

VERANSTALTUNG FÜR FACHPERSONEN, PSYCHIATRIE-ERFAHRENE, ANGEHÖRIGE UND INTERESSIERTE

PROGRAMM

12.30–13.00	Eintreffen/Einschreiben
13.00–13.15	Begrüssung und Einführung <i>Dr. med. Robert Maier, Chefarzt Psychiatrie, Sanatorium Kilchberg</i>
13.15–13.45	«Was braucht der suizidale Patient in der Klinik/ Praxis?» <i>Prof. em. Dr. med. Konrad Michel, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Spiez</i>
13.45–14.30	«Wieviel Offenheit verträgt das Thema Suizidalität?» <i>Ein Betroffener berichtet von seinen Erfahrungen. Stefan Lange, Buchautor, Betroffener und Suizid-Überlebender, Konstanz (D)</i>
14.30–15.15	Kaffeepause
15.15–16.00	«Wohin soll ich mich wenden?» <i>Prävention von Suizid am Beispiel von GO-ON, Kompetenzzentrum für Suizidprävention Steiermark (A) Mag. Sigrid Krisper, Klinische Psychologin und Gesundheitspsychologin (A)</i>
16.00–16.45	«Was tut die Politik in Sachen Suizidprävention?» <i>Andreas Dauru, Kantonsrat Kanton Zürich, SP</i>
16.45–17.20	Podiumsgespräch mit ReferentInnen <i>Dr. rer. medic. Gianfranco Zuaboni, Vizepräsident SGSP Deutschschweizer Sektion</i>
17.20–17.30	Abschluss <i>MSc. OD Harald Müller, Pflegedirektor, Sanatorium Kilchberg</i>

Folgende Lernziele werden angestrebt

3.1.2.1; 3.1.2.5; 3.2.7.

Fachspezifische Kernfortbildung

SGPP 3.5 Credits

Anrechenbar im Rahmen der erweiterten Fortbildung

SGAIM 3.5 Credits

7. Kilchberger Psychiatrienachmittag
PRÄVENTION VON SUIZID – AUS SICHT BETROFFENER,
FACHPERSONEN UND POLITIK

ANMELDUNG

Bis spätestens am 19. September 2019

Telefax +41 44 716 42 14

E-Mail veranstaltungen@sanatorium-kilchberg.ch

Name _____

Vorname _____

Adresse _____

PLZ / Ort _____

Telefon _____

E-Mail _____